



Eine gemeinsame Initiative der
Steirischen VB-Beteiligungsgenossenschaften
und der Volksbank Steiermark



Graz wächst mit

Ausbau der regionalen Edelpilzproduktion für
Ernährungssouveränität und lokale Wertschöpfung

*Regional
verpflichtet*



Graz wächst mit – Ausbau der regionalen Edelpilzproduktion für Ernährungs-souveränität und lokale Wertschöpfung

Förderwerber: Atta Pilzzucht GmbH

Beantragte Fördersumme: € 4.000,—

Website: www.atta.at

Geplanter Umsetzungszeitraum:

Nach Förderzuschlag,

voraussichtlich April 2026 bis Mitte März 2027

Kalkuliertes Gesamtprojektvolumen in EURO:
€ 4.000,—

Projektziele und Inhalte

Atta hat es sich zum Ziel gemacht, den Lebensmittelversorgungsgrad in Graz zu erhöhen und vorhandene urbane Kapazitäten sowie bestehende Infrastrukturen effizienter zu nutzen. Mit großer Leidenschaft arbeiten wir daran, Systeme mitzugestalten, die regionale Produktion stärken, Ressourcen schonen und Menschen wieder näher an die Herkunft ihrer Lebensmittel bringen. Städte können und müssen dabei eine zentrale Rolle einnehmen – sowohl als Impulsgeberinnen als auch als aktive Gestalterinnen resilienter regionaler Ernährungssysteme.

Die ATTA Pilzzucht GmbH entwickelt und konstruiert professionelle Pilzzuchtcontainer, die eine effiziente und standortunabhängige Produktion im urbanen Raum ermöglichen. Mit dieser Technologie soll eine neue Form der städtischen Lebensmittelproduktion aufgebaut werden: lokal, ressourcenschonend, skalierbar und direkt in das Versorgungssystem der Stadt Graz eingebettet.

Ziel des beantragten Projektes ist es, Pilze direkt in Graz zu züchten, um die regionale Versorgung zu stärken und ein sichtbares, innovatives Modell urbaner Lebensmittelproduktion zu etablieren.



Das Projekt stärkt die Region Graz durch:

- ◆ **Aufstellung von ATTA-Pilzzuchtcontainer** an geeigneten Standorten im Stadtgebiet Graz
- ◆ **Aufbau eines urbanen Pilzzuchtnetzwerks**, das Gastronomie, Lebensmittelhandel, Bauernmärkte und lokale Initiativen mit frischen Pilzen versorgt
- ◆ **Kooperationen mit Grundbesitzer:innen, Gemeinden und städtischen Einrichtungen**, um passende Flächen für die Containerstandorte zu identifizieren
- ◆ **Schaffung neuer regionaler Arbeitsplätze** für Betreuung, Wartung, Ernte und Vermarktung der urbanen Pilzproduktion
- ◆ **Aufbau einer emissionsfreien innerstädtischen Logistikstruktur** (z. B. Lieferung per Lastenrad)
- ◆ **Öffentlichkeitsarbeit und Bildungsaktivitäten** zur Bewusstseinsbildung über urbane Lebensmittelproduktion, Resilienz und nachhaltige Ernährungssysteme

Durch dieses Projekt soll in Graz ein skalierbares, zukunftsfähiges Produktionsmodell entstehen, das lokale Wertschöpfung fördert, Transportwege reduziert, regionale Netzwerke stärkt und dazu beiträgt, die Ernährungssouveränität der Stadt langfristig zu erhöhen.

Bezug zu SDGs:

- ◆ **SDG 2: Kein Hunger** – Förderung nachhaltiger, lokaler Ernährungssysteme
- ◆ **SDG 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum**
- ◆ **SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden**
- ◆ **SDG 12: Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster**



*Regional
verpflichtet*